

# Gute Studienleistungen

## Studentin aus Ingeln/Oesselse geht für ein Semester nach Australien

LAATZEN. Christiane Looß steht die Welt offen. Die Welt des Medien-Studiums ebenso wie die Welt an sich. Die junge Studentin aus dem Ortsteil Ingeln/Oesselse zieht es jetzt auf die andere Seite des Erdballs. Durch gute Studienleistungen und eine saubere Bewerbung hat sie ein Stipendium von 1000 Euro bekommen und wird damit in Australien weiter studieren.

Die 27-Jährige studiert derzeit Fachjournalistik im fünften Semester an der Hochschule Bremen. Schon in drei Wochen wird sie in den Südosten Australiens ziehen, genauer gesagt nach Melbourne. Für ein Semester will sie dort an der La Trobe University Kurse aus dem Bereich Medienwissenschaft absolvieren, die sie so in Deutschland nicht belegen konnte.

„Ich habe mich für Kurse wie Radio Sound Production, Single Camera Video oder auch Journalismusseminare entschieden“, erzählt Christiane Looß. „Und wenn ich schon mal da bin, dann will ich natürlich auch das Land und die Lebensweisen der Australier kennenlernen“, freut sie sich.

Für die Studentin war es lange Zeit ungewiss, ob der



Christiane Looß wird auf der anderen Seite des Erdballes studieren.

Traum vom Leben in Australien wahr werden kann. Ein Bescheid über eine mögliche Förderung durch das Auslandsbafög steht noch aus. Vorsichtshalber hat sie ein Jahr lang unermüdlich gearbeitet, hat ihr Bestes gegeben, um Hochschulstudium und Jobs unter einen Hut zu bringen. „Das war eine heftige Zeit, aber jetzt habe ich das Geld zusammen, was ich für ein Auslandssemester brauche. Und durch das Stipendium kann ich mich auch voll und ganz auf das Studium in Melbourne konzentrieren.“

Das Stipendium wurde von der La Trobe University zusammen mit der Einrichtung „GOstralia!“ aus Stuttgart ausgelobt. „GOstralia!“ ist offizieller Repräsentant australischer Hochschulen in Deutschland und berät kostenlos rund ums Thema Studieren in Down Under.

Was reizt sie daran, in die Ferne zu schweifen? „Australien hat mich schon immer fasziniert und ich kann mir einen absoluten Traum erfüllen. Die Natur, die Menschen, die verschiedenen Klimazonen und einfach das Gefühl, mal ganz weit weg zu sein - darauf freue ich mich sehr“, sagt sie.